



Informationen für Bewerberinnen und Bewerber zur Datenverarbeitung im Bewerberauswahlverfahren

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten sowie die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften sind uns sehr wichtig. Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unseren Bewerberauswahlverfahren.

Transparenz

Jede Bewerbung wird sorgfältig geprüft, ob die Bewerberin oder der Bewerber mit ihren/seinen Fähigkeiten den Anforderungen der ausgeschriebenen Stelle entspricht. Dies benötigt einige Zeit im Bewerbungsgremium (Bürgermeister, Fachbereich- bzw. Teamleiter, Vertreter des Personalrates und Personalsachbearbeiter).

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das Bewerbungsverfahren. Ihre Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung (auf eine konkrete Stellenausschreibung oder als Initiativbewerbung) zugesendet haben, werden wir nur verwenden, um Ihre Eignung für die Stelle (oder ggf. andere offene Positionen in unserer Verwaltung) zu prüfen und um das Bewerbungsverfahren durchzuführen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz (BbgDSG) und dem Beamtengesetz für das Land Brandenburg (LBG). Die Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitung ergibt sich aus § 26 BbgDSG i. V. m. §§ 94 LBG sowie Art. 88 DSGVO. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungs-/Beamtenverhältnisses erforderlich sind. Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Verarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO erfolgen.

Zwecke im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO)

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann für bestimmte Zwecke (z. B. die Einholung von Referenzen bei früheren Arbeitgebern oder die Nutzung Ihrer Daten für spätere Vakanzen) auch aufgrund Ihrer Einwilligung erfolgen.

Ihre Bewerbungsunterlagen

Ihre Bewerbungsunterlagen und die darin enthaltenen personenbezogenen Daten verwenden wir ausschließlich zur Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungs-/Beamtenverhältnisses.

Folgende Informationen benötigen wir nicht:

- Foto
- Informationen, aus denen Ihre Herkunft, Ihre politische Meinung, Ihre religiöse oder weltanschauliche Überzeugung, Ihre sexuelle Ausrichtung oder eine Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen
- Angaben zu familiären Verhältnissen
- Gesundheitsdaten
- Informationen aus Ihrem Privatleben

Diese Informationen sind für unsere Entscheidung irrelevant.

Einsicht in Bewerbungsunterlagen

Mit dem Einreichen der Bewerbung erteilen Sie der Stadt Beeskow ausdrücklich die Zustimmung, Ihre an uns übermittelten personenbezogenen Daten durch hierfür befugte Personen zum Zweck des Stellenbesetzungsverfahrens zu verarbeiten. Insbesondere werden aus den Bewerbungsunterlagen das Bewerbungsschreiben, der Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate und, sofern vorhanden, der Nachweis über eine Schwerbehinderung genutzt. Die Stadt Beeskow versichert, dass nur der interne Personenkreis (Bewerbergremium), der unmittelbar in das Stellenbesetzungsverfahren einbezogen ist Kenntnis dieser Daten erhält. Eine darüberhinausgehende Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nicht an Stellen außerhalb der Stadt Beeskow weiter.

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten mit Erhalt Ihrer Bewerbung. Sobald feststeht, dass kein Beschäftigungs-/Beamtenverhältnis zustande kommt, werden Sie informiert und Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht, es sei denn Sie erteilen uns Ihre schriftliche Einwilligung zu einer längeren Aufbewahrung.

Ihre Bewerbungsunterlagen in Papierform werden Ihnen bei Nicht-Einstellung im Original zurückgegeben, sofern Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beigelegt haben oder Ihre Bewerbungsunterlagen persönlich abholen. Ist dies nicht der Fall, werden Ihre Bewerbungsunterlagen gemäß DIN 66399 vernichtet.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten, werden die Daten in unseren Personalfachbereich überführt.

Schwerbehinderung

Wenn Sie schwerbehindert oder einem schwerbehinderten Menschen gleichgestellt sind, können Sie dies freiwillig in Ihrer Bewerbung angeben. In diesem Fall werden wir unsere Arbeitgeberpflicht zugunsten schwerbehinderter Menschen erfüllen. Weiteres erfolgt unter Berücksichtigung des § 165 SGB IX.

Vorstellungsgespräche

Bewerberinnen und Bewerber, die aufgrund Ihrer Bewerbungsunterlagen in die engere Wahl kommen, erhalten (in der Regel per mail) vom Personalsachbearbeiter eine Einladung zum Vorstellungsgespräch. Bitte bestätigen Sie uns den Termin, damit wir wissen, ob wir mit Ihnen rechnen können.

Für Vorstellungsgespräche ist bei der Stadt Beeskow das Bewerbergremium zuständig. Mit diesem soll eine transparente und möglichst objektive Entscheidung zur Vergabe der Stelle erfolgen.

Zuschuss zu Ihren Reisekosten

Im Zusammenhang mit der Bewerbung anfallenden Kosten können nicht durch die Stadt Beeskow erstattet werden.

Abschluss

Sobald die Entscheidung für den ein oder andere/n Bewerber/in getroffen wurde, werden alle anderen Interessenten über den Abschluss des Bewerbungsverfahrens informiert (per mail oder Post).

Ihre Rechte als Betroffene bzw. Betroffener

Sie haben als betroffene Person das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach § 11 BbgDSG.

Information über Ihr Widerspruchsrecht gem. Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO (Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, welche Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerruf der Einwilligung

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit widerrufen. Grundsätzlich gilt, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Vor dem Widerruf erfolgte Verarbeitungen sind davon nicht betroffen und bleiben rechtmäßig.

Weitere Hinweise zum Datenschutz

Sofern Sie uns Informationen übermitteln, die für die Personalauswahl irrelevant sind, z. B. Fotos oder Hinweise auf Religionszugehörigkeiten, speichern wir diese Informationen, soweit sie elektronisch übermittelt wurden, auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) und Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DSGVO (freiwillige Einwilligung). Wir verarbeiten diese Daten jedoch nicht weiter und legen sie unserer Personalentscheidung nicht zugrunde.

Kontaktaufnahme

Wenn wir Fragen haben, melden wir uns normalerweise per E-Mail oder Brief bei Ihnen. Bitte stellen Sie sicher, dass unsere E-Mails nicht im Spam-Ordner Ihres E-Mail-Programms landen. Falls Sie Fragen an uns haben, würden wir uns ebenfalls über eine E-Mail oder einen Anruf freuen.

Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass wir am Telefon nur allgemeine Auskünfte geben können. Aus Sicherheitsgründen geben wir Telefonanrufern keine Informationen zu konkreten Bewerbungen. Die Identität des Anrufers ist nicht sicher.

Kontaktdaten der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Stelle

Verantwortlich im Sinne des Datenschutzrechts für die Erhebung Ihrer personenbezogenen im Bewerbungsprozess ist:

Stadt Beeskow, 15848 Beeskow, Berliner Straße 30

vertreten durch den Bürgermeister

Verantwortliche Stelle

TelNr: 03366 422-12

FaxNr: 03366- 422-13

Datenschutzbeauftragte

TelNr: 03366 422-47

FaxNr: 03366 422-46

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sollten Sie der Ansicht sein, dass bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Ihre Rechten verletzt wurden, können Sie sich an :

Landesbeauftragte für den Datenschutz Brandenburg

Stahnsdorfer Damm 77

14532 Kleinmachnow

Telefon: (033203) 356-0, Fax: (033203) 356-49

E-Mail: poststelle@lda.brandenburg.de

Internet: www.lda.brandenburg.de